



Familien-Ratgeber

Urlaub in Yucatán & Riviera Maya mit Kindern – worauf ihr achten solltet

Ein Familienurlaub in Mexiko – genauer in Yucatán und an der Riviera Maya – ist ein unvergessliches Abenteuer. Dschungel, Maya-Ruinen, Cenoten, bunte Kolonialstädte und traumhafte Strände begeistern nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder. Damit eure Reise entspannt und sicher wird, haben wir euch die wichtigsten Tipps zusammengestellt.

1. Die richtige Reisezeit für Familien

Monate	Wetter	Empfehlung für Familien
November–April	Trockenzeit, angenehm warm (25–30°C)	Beste Reisezeit – wenig Regen, keine Hitze-Extreme
Mai–Oktober	Regenzeit, heiß, hohe Luftfeuchtigkeit	Möglich, aber mit Pausen und viel Trinken; Hurrikansaison (offiziell Juni–November)

Tipp: Vermeide die Oster- und Weihnachtsferien, wenn du große Menschenmengen an Ruinen und Stränden nicht magst.

2. Welche Touren sind für Kinder geeignet?

Nicht jede Tour ist kindertauglich. Hier meine Empfehlungen:



Tour	Geeignet ab ca.	Warum gut für Kinder
Muyil & Sian Kaan	6 Jahre	Kurzer Dschungelspaziergang, Bootsfahrt, Baden in der Lagune – Abwechslung pur
Ek Balam & Valladolid	8 Jahre (wenn fit)	Aufstieg auf die Pyramide (nicht für Kleinkinder), bunter Markt, Kloster zum Entdecken
Uayma & Maya Töpferei	6 Jahre	Töpferkurs mit den eigenen Händen – kreativ und spielerisch, entspanntes Tempo

Nicht geeignet für Kleinkinder: Sehr lange Fahrten (über 2 Stunden einfache Strecke), reine Ruinen-Touren ohne Pausen, extrem heiße oder anstrengende Wanderungen.

3. Was sollten Familien unbedingt mitnehmen? (Checkliste)

Sonnenschutz & Kleidung

- Sonnencreme mit hohem LSF (am besten biologisch abbaubar und Wetshirt für Cenoten)
- Sonnenhut oder Kappe für jedes Kind
- Sonnenbrille (mit Band, damit sie nicht verloren geht)
- Leichte, langärmelige Baumwollshirts (schützt vor Sonne und Mücken)
- Regenjacke oder Poncho (besonders in der Regenzeit)

Baden & Cenoten

- Badesachen (2 Sets pro Kind, damit ein Set trocknen kann)
- Handtücher (schnelltrocknende Mikrofaserhandtücher sind ideal)
- Wasserschuhe (für Cenoten – Felsen sind rutschig!)



- Schwimmhilfen / Schwimmflügel (nicht überall verfügbar, also mitbringen)

Mückenschutz

- Insektenschutzmittel für Kinder (ohne DEET, lieber mit Icaridin oder Zitroneneukalyptus)
- Nach der Sonnencreme auftragen – und nach dem Baden erneuern
- Mückenspray für Kleidung (z. B. mit Permethrin behandeln)

Verpflegung & Gesundheit

- Trinkflaschen (am besten isoliert, um Wasser kühl zu halten)
- Kleine Snacks (Kekse, Obstriegel, Salzstangen – besonders auf langen Fahrten)
- Reiseapotheke für Kinder: Fieber-/Schmerzsaft, Pflaster, Desinfektion, Mückenstift, Durchfallmittel (z. B. Elektrolytpulver)
- Feuchttücher und Handdesinfektionsgel

Sonstiges

- Wechselkleidung (komplett) – für den Fall von Matsch, Schweiß oder unfreiwilligen Bädern
- Kleiner Rucksack für jedes Kind (mit eigenem Snack, Trinkflasche, Sonnencreme)
- Unterhaltung für lange Fahrten (Malbuch, kleine Spiele, Hörspiel)
- Mülltüte (für nasse Sachen oder Müll – besonders in Schutzgebieten)

4. Worauf sollte man bei Ruinenbesuchen mit Kindern achten?

- **Nicht alle Pyramiden sind begehbar.** In Ek Balam darf man aufsteigen – in Chichén Itzá nicht. Frage vorher.
- **Hitze vermeiden:** Ruinen früh am Morgen besuchen (viele Touren starten um 7–8 Uhr). Mittags ist es oft unerträglich heiß.



- **Schatten gibt es kaum** – also Sonnenschutz und Kopfbedeckung nicht vergessen.
 - **Sicherheit:** Kleine Kinder immer an die Hand nehmen. Stufen sind oft hoch, uneben und ohne Geländer.
 - **Länge des Besuchs:** 1,5–2 Stunden sind für die meisten Kinder das Maximum. Danach wird es anstrengend.
-

5. Essen & Trinken – was ist für Kinder geeignet?

- **Wasser:** Nur abgefülltes oder gefiltertes Wasser trinken (auch zum Zähneputzen). In guten Hotels und Restaurants gibt es meist gereinigtes Wasser.
 - **Essen auf Märkten:** Frisches Obst, Maiskolben (elotes), Quesadillas, Empanadas – alles gut verträglich.
 - **Pollo Pibil, Panuchos, Salbutes** – mild gewürzte Gerichte, die Kinder meist mögen.
 - **Vorsicht bei scharfen Salsas:** Einfach extra bestellen oder sagen "sin picante" (ohne Schärfe).
 - **Cenoten-Besuche:** Nicht gleich nach dem Essen baden – lieber 30 Minuten warten.
-

6. Gesundheit & Sicherheit – die wichtigsten Punkte

- **Reiseapotheke nicht vergessen** – vor allem Mittel gegen Durchfall, Sonnenbrand und Mückenstiche.
- **Sonnencreme großzügig und regelmäßig auftragen** – auch bei bewölktem Himmel.
- **Cenoten:** Kinder nie aus den Augen lassen. Auch flache Cenoten können tiefe Stellen haben. Schwimmhilfen sind erlaubt (keine aufblasbaren – lieber feste Westen).



- **Klimaanlagen im Bus oder Hotel:** Nicht zu kalt einstellen (Temperaturunterschied draußen/drinnen max. 5–7°C), sonst droht Erkältung.
- **Notfallnummern:** 911 (landesweit). Die medizinische Versorgung in Cancún, Playa del Carmen und Valladolid ist gut.

7. Unsere Touren, die sich besonders für Familien eignen

Tour	Ab welchem Alter	Highlight für Kinder
Muyil & Sian Kaan	ab 6 Jahren	Bootsfahrt durch Mangroven, Baden in der Lagune
Ek Balam & Valladolid	ab 8 Jahren	Pyramide besteigen, bunter Markt
Uayma & Maya Töpferei	ab 6 Jahren	Selbst töpfern, Mittagessen bei einer Familie

Alle unsere Touren sind familienfreundlich – wir fahren in klimatisierten Kleinbussen, haben deutsche Reiseleitung und gehen auf die Bedürfnisse von Kindern ein.

Fazit: Mit Kindern nach Yucatán – ja, unbedingt!

Mit der richtigen Vorbereitung wird euer Familienurlaub ein voller Erfolg. Achtet auf Sonnenschutz, genug Flüssigkeit, kindgerechte Touren und ein entspanntes Tempo. Dann werden nicht nur die Erwachsenen, sondern auch die Kleinen begeistert sein.

Hast du Fragen zu einer bestimmten Tour mit Kindern? Schreib uns einfach – wir beraten dich gern!